

**Der Kreistag
Fraktionsgeschäftsstelle**FDP-Antrag-Nr.: **FDP_AG/0091/2025**Verfasserin / Verfasser
Katja Lauterbach

Gelnhausen, 03.02.2025

Beratungsfolge	Termin	Beratungsart
Kreistag des Main-Kinzig-Kreises	28.02.2025	Entscheidung

Antrag**Partnerschaften leben!****Der Kreistag beschließt:**

1.

Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu berichten, welche Aktivitäten mit Partnerregionen des Main-Kinzig-Kreises konkret geplant sind.

2.

Zu den übrigen Partnerregionen des Main-Kinzig-Kreises ist Kontakt aufzunehmen und festzustellen, ob dort noch Interesse besteht, die Partnerschaft zum Main-Kinzig-Kreis aufrechtzuerhalten.

3.

Dem Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Partnerschaften soll vor den Sommerferien 2025 über die Ergebnisse berichtet werden, um eine Grundsatzentscheidung über die Fortführung und Belebung der jeweiligen Partnerschaft zu ermöglichen. Hierbei sind auch die notwendigen Finanzmittel zu ermitteln.

Begründung:

Aus der Antwort des Kreisausschusses auf eine Anfrage zu Aktivitäten bezüglich der Partnerschaften des Main-Kinzig-Kreises [Vorlagen-Nr. KA_AF/0195/2024 vom 18.07.2024] geht hervor, dass es seit 2020 nur Aktivitäten mit dem Landkreis Gotha (Deutschland) und der Stadt und der Region Kutina (Kroatien) sowie im Rahmen der Hilfsaktion für die Region Beruwala (Sri Lanka, keine offizielle Partnerschaft) gab.

Mit Fethiye (Türkei), dem Kreis Lublin (Polen), der Provinz Belluno (Italien), der Stadt Ramat Gan (Israel), der Stadt Troizk (Russland), dem Komitat Komárom-Esztergom (Ungarn), Rayon Istra (Russland) und der Region Diriamba (Nicaragua) gab es in den letzten fünf Jahren keine Aktivitäten.

zum Antrag **FDP_AG/0091/2025** vom 03.02.2025

Betr.: Partnerschaften leben!

Partnerschaften zwischen Landkreisen und Regionen sind aus verschiedenen Gründen sinnvoll. Sie können den Austausch von Kulturen, Traditionen und Werten fördern und neue Perspektiven eröffnen insbesondere bei internationalen Partnerschaften. Es können wirtschaftliche Vorteile durch Netzwerke und neue Kooperationen nicht nur im Tourismus entstehen. In internationalen Begegnungen kann auch das Bewusstsein für die eigene Identität gestärkt und damit der Zusammenhalt des Landkreises gestärkt werden.

Dies ist aber nur möglich, wenn die Partnerschaften auch beiderseits gelebt werden. Insofern ergibt sich aus der Antwort auf die frühere Anfrage, dass hier eine Überprüfung der bestehenden Partnerschaften sinnvoll ist.